Hans Peter Hahn

Materielle Kultur

Eine Einführung

Dritte Auflage

Der Autor

Hans Peter Hahn : Professor für Ethnologie an der Goethe-Universität in Frankfurt a. M.

Forschungsgebiete: materielle Kultur und Konsum, kulturelle Dimensionen von Mobilität und Globalisierung;

Regionalinteresse: Afrika, insbesondere Westafrika, zahlreiche Veröffentlichungen, Mitherausgeber des *Handbuch materielle Kultur* (Stuttgart 2014). Hans Peter Hahn betreut die Internet-Seite <u>www.materielle-kultur.de</u>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Der Verlag behält sich die Verwertung des urheberrechtlich geschützten Inhalts dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor.

Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

- 1. Auflage 2005
- 2., überarbeitete Auflage 2014
- 3. Auflage 2024
- © **2024**, 2014, 2005

Dietrich Reimer Verlag GmbH, Berliner Str. 53, 10713 Berlin info@reimer-verlag.de www.reimer-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten

Umschlaggestaltung: Nicola Willam, Berlin Foto: Hans Peter Hahn, Frankfurt a. M. Druck: BoD – Books on Demand

Printed in Germany ISBN 978-3-496-02872-7 (Druckfassung) ISBN 978-3-496-03091-1 (E-PDF)

Inhalt

Vorw	ort	7		
1.	Perspektiven auf materielle Kultur	9		
1.1.	Zum Aufbau dieser Einführung			
1.2.	Ding, Sache, Gegenstand: Begrifflichkeiten materieller Kultur			
1.3.	Versuche der systematischen Dokumentation			
2.	Die Materialität der Dinge und ihre Wahrnehmung			
2.1.	Bedingungen der Wahrnehmung von Gegenständen			
2.2.	Objekte und Erinnerung			
2.3.	Objektbiographien			
2.4.	Zum Eigensinn der Dinge			
3.	Zum Umgang mit Dingen			
3.1.	Lebensstile und Motive des Konsums	54		
	Georg Simmel	55		
	Thorstein Veblen	56		
	Pierre Bourdieu	59		
	Neuere Schicht- und milieubezogene Ansätze	60		
3.2.	Konsumkritik ("Use less things")	66		
3.3.	Konsumwandel	73		
	Güterexpansion und das "Bild der Begrenztheit der Güter"	73		
	Begrenzte Bedürfnisse und Luxusgüter	76		
	"Echte" und "Falsche" Bedürfnisse?	78		
	Geringer und großer Sachbesitz	81		
	Interpretationen des Konsumwandels	83		
3.4.	Warenform, Waren- und Gabentausch	89		
3.5.	Aneignung von Dingen	99		
3.6.	Zum Umgang mit Dingen in Haushalten	108		
4.	Bedeutungen der Dinge	113		
4.1.	Materielle Kultur als Zeichensystem und Objektbedeutungen	115		
	Zeichensysteme	115		
	Objektzeichen als "unscharfe" Zeichen	122		
4.2.	Beispiele für die Beschreibung von Objekten und ihren Bedeutungen	129		
	Petr Bogatyrev	130		
	Roland Barthes	132		
	Mary Douglas	134		
4.3.	Sprache und Dinge	136		

4.4. 4.5. 4.6. 5.	Dinge sind kein Text – Grenzen der kommunikativen Dimension von Objekten			
Verze	ichnis d	ler Abbildungen, Diagramme und Tabellen		
Diagra	amm 1:	Dinge als Substanz, Dinge als Medium	10	
		Bedeutung und Bedeutungen als Perspektiven auf		
S		materielle Kultur	13	
Diagramm 2:		Gleichgewichtsniveaus in der menschlichen Entwicklung	30	
Diagramm 3:		Biographien von Objekten	44	
Abbildung 2:		Der Aufstand der Dinge	48	
Tabelle 1:		Theorien über Konsummotive	61	
Tabelle 2:		Objektzahlen im Vergleich	83	
Diagramm 4:		Aneignung als Prozeß	102	
Diagra	amm 5:	Kommunikation mit Objekten	114	
Diagra	amm 6:	Das semiotische Dreieck	118	
Diagra	amm 7:	Attribute von Objekten und Schichten von Bedeutung	119	
Diagra	amm 8:	Parallele Darstellung von Sprach- und Objektzeichen	127	
		Objektzentriertes Diagramm kommunizierter Bedeutungen	128	
Diagra	amm 10	: Personenzentriertes Diagramm kommunizierter		
		Bedeutungen	131	
Abbilo	dung 3:	Ceci n'est pas une pipe von R. Margritte	139	
Diagramm 11: Kategorien von Objekten				
Diagra	amm 12	: Schlüsselsymbole	159	